

Rheinland! Westfalen!

1. Juli 1907

Strebsamer, junger Sortimentler (kathol.) mit angenehmem Umgang, flotter, sicherer Arbeiter, sucht in kathol. Buchhandlung Stellung.

Gefl. Angebote unter H. K. 1990 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gewandter Gehilfe,

26 J. alt, von angenehmem Äußern und guten Umgangsformen, sucht zum 1. Juni Stellung in

lebhafter Buchhandlung mit Nebenbranchen,

wo ev. spätere Übernahme nicht ausgeschlossen, jedoch keine Bedingung ist.

Gef. Zuschriften an

F. C. Müller,
Lüneburg,
Feldstrasse 13.

Vertrauens-

stellung, dauernd, auch mit Sicherheitsbeteiligung ohne Risiko, sucht gebildeter, in allen Zweigen des Buchhandels gründl. erfahr. u. zuverläss. Herr in mittl. Jahren.

Angebote u. „Berlin“ # 1926 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für 19jährig. jungen Mann mit Einjährigen-Zeugnis und Handelsschulbildung, der seit April 1906 in Leipziger Sortiment lernte, aber nicht länger in der Grossstadt leben soll, wird in kleiner Provinzstadt Stelle gesucht, möglichst mit Pension im Hause.

Adressen unter Nr. 1984 an die Gesch.-Stelle des Börsenvereins.

Buchhandlg. - Leihbibl. - Kunstgewerbe.
Fachkundige, gebildete
Dame,

lange Jahre in gröss. Sortiment Süddeutschl. selbst. tätig, sehr gute Literaturkenntnisse, gewandt im Verkehr mit anspruchsvollem Publikum, aufs beste vertraut mit allen buchhändl. Arbeiten — firm in Buchh. u. Kassaführg., stenographielundig —, sucht, gestützt a. Pa.-Ref., Stellung. Angeb. u. N. D. 1155 an Rudolf Mosse, Nürnberg.

Buchhändler, 21 Jahre, sucht für sofort oder 1. Juni Stellung.

Angeb. u. E. F. 21 postlagernd Oppeln.

Für unseren jungen Gehilfen, der seit 4 Monaten bei uns tätig ist und vorher längere Zeit in London war, suchen wir, da wir unser Personal verringern, zum 1. Juli Stellung in nur grossem, vornehm. Sortiment.

Wir können denselben empfehlen und bitten die Herren Kollegen, die beabsichtigen, den Herrn zu engagieren, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Schnabel & Walter G. m. b. H.
in Potsdam, Nauenerstr. 25.

Jg. Gehilfe, d. im Verlag gelernt hat, sucht zw. weit. Ausbildg. bis 1. Juli od. spät. Stellg. in kath. Sort. o. Verl. Süddeutschl. o. Österr. bev. Angeb. u. Z. 1983 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Sohn achtbarer Eltern wird Ostern 1908 Lehrstelle, möglichst in Leipzig, gesucht.

Kommissionsgeschäft bevorzugt.
Gef. Angebote erbitte unter F. B. 1982 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Aushilfe.

Junger Gehilfe sucht für längere Zeit f. den Vor- oder Nachmittag Beschäftigung.

Gef. Angebote unter Z. A. 1916 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In

militärwissenschaftlichem Verlage

sucht Stellung früherer aktiv. Offizier. Lehrzeit im Verlag beendet 1. Juli 1907. Alter 24 Jahre. Angebote unter X. N. 1715, Schöneberg, postlagernd.

Zur Aushilfe!

Älterer Gehilfe sucht für längere Zeit in Leipzig tägl. 3—4 Stunden Beschäftigung. Angebote unter A. 1980 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gymnasialabiturient, gelernter Sortimentler, 11 Jahre beim Fach, auch in leitender Stellung und selbständig, sowie im Verlag tätig gewesen, sucht dauernde Stellung.

Suchender ist 32 Jahre alt und verheiratet. Er verfügt über eine tüchtige berufliche Ausbildung, sowie über gediegene Kenntnisse auf allen Gebieten der Literatur.

Gef. Angebote unter # 1989 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

1857 Krebs 1907

Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin.

An alle ehemaligen Mitglieder!

Der Krebs wird im November d. J. auf die ersten 50 Jahre seines Bestehens zurückblicken können. Dieser seltene Erinnerungstag soll durch entsprechende Veranstaltungen am 9. und 10. November festlich begangen werden.

Zahlreiche ehemalige Mitglieder werden sich an der Feier beteiligen wollen, weshalb wir zur Ergänzung und Richtigstellung unserer Listen um ein Lebenszeichen und um die jetzige Adresse bitten. Wir würden dadurch in den Stand gesetzt, alle auf das

50. Stiftungsfest

bezüglichen Nachrichten, besonders auch die Einladung rechtzeitig übermitteln zu können. Nachrichten erbitten wir an den mitunterzeichneten Richard Bamberg (im Hause S. Mode's Verlag in Berlin W., Friedrich Wilhelmstraße 25).

Berlin, im Mai 1907

Der Festausschuss

Georg Kreyenberg als Vorsitzender
Richard Bamberg Emil Kupfer
Georg Eichstaedt G. Rüstenmacher
Paul Kersten Benno Straube
Robert Körner Heinz Worms

Der Vorstand

Heinrich Kühner, Waldemar Kameke
I. Vorsitzender I. Schriftführer

Um die zu unliebsamen Konsequenzen führenden Verwechslungen meiner Firma mit der Goldinger Firma in Zukunft zu vermeiden, bitte ich dringend, die beiden Firmen streng getrennt zu halten. Meine Firma lautet:

Ferd. Besthorn, Inh.: Joh. Wassermann,
Mitau, Kurland.

Die Goldinger Firma dagegen:

Ferd. Besthorns Buchhandlung (Jac.
Siedenburg), Goldingen, Kurland.

Hochachtungsvoll

Mitau. Ferd. Besthorn
(Inh.: Joh. Wassermann).

Für ein christlich-soziales Werk wird ein Verleger gesucht. Antragen durch
Max Finkbein, Bernigerode.

Da noch täglich unnötige Reklamationen betr. Abrechnung bei der Buchhandlung Kramer & Baum einlaufen, so teilen wir wiederholt dem Verlagsbuchhandel mit, dass wir das Sortiment Kramer & Baum am 30. August 1906 mit allen Aktiven und Passiven übernommen haben. Daher sind alle Ostermessabrechnungen von uns erledigt worden, ebenso die Zahlungen von unserer Firma geleistet. Sollten sich noch Differenzen ergeben, so bitten wir um gef. Mitteilung. Wir ersuchen nunmehr den gesamten Verlagsbuchhandel von vorstehendem Kenntnis zu nehmen, aber auch den Herren Angestellten davon Mitteilung zu machen.

Albert Fürst Nachf.
Röntz & Uhrig.